

# Entsiegelung von öffentlichen Grünflächen

Auf Initiative von Bündnis 90/Die Grünen 2021



Leider kommt es immer wieder zu Verwechslungen zwischen den pflegeleichten Staudenmischpflanzungen mit mineralischem Mulch und den zu recht abzulehnenden „Schottergärten“.

**Die Staudenmischpflanzungen brauchen magere Böden, daher wird ein spezielles Substrat verwendet und darüber mineralisch gemulcht. (Betonkies 8/16)**

Eine Rindenmulchauflage vertragen diese Pflanzen nicht, daher ist ein mineralischer runder Kies erforderlich, der die Feuchtigkeit gut im Boden hält. Auch das Jäten von unerwünschten Beikräutern ist so sehr einfach.

Weniger Arbeitseinsatz für Bauhofmitarbeiter. In 1-2 Jahren werden die Stauden die Fläche so überwachsen haben, dass der Kies beschattet und kaum noch sichtbar ist, so dass es zu keiner erhöhten Erwärmung der Fläche kommt.

Diese Informationen sind auch auf der Website [www.Ellerstadt.de](http://www.Ellerstadt.de) nachzulesen.